

Vokabelsammlung Dialekt Pavelsbach

Aussprache:

á = englisches a

Mischformen des à (z.B. ài, iá, eà, oá) werden einzeln (gereiht) und nicht als Umlaut gesprochen.

ou = englisches o

a+ = a mit weit geöffnetem Mund und Gaumen (wird auch bei Fall aus großer Höhe ausgestoßen)

(n) = nasaler Laut, vergleichbar mit dem Wortanfang des englischen: are (deutsch: sind)

- = hörbare sprachliche Trennung bzw. Betonung der aufeinander folgenden Silben

Plosive (K, P, T) werden nur schwach ausgesprochen

Jeweiliger Plural steht in Klammern daneben, ansonsten Nullplural

Schriftdeutsch	Pavelsbacher Dialekt	Substantiv Verkleinerungsform Verb Partizip II
1 Jahr alter Ochse	Schniiling	
13:15 Uhr	váilzwoá	
13:30 Uhr	haüwázwoá	
13:45 Uhr	dräváilzwoá	
abbinden (eines Dachstuhls)	obindn	oobundn
Abfall beim Dreschen (Dämmmaterial am Bau)	Gsuu	
abgießen (z.B. Nudeln)	o-gáissn	o-gossn
abkalben	köwán	köwád
abkalben (einer Färse)	kalmá	kalmd
abmähen	o-ma+hn	o-gma+hd
Absetzgrube (Revisionsschacht) der Jauche- Entsorgungsleitung (hin zur Jauchegrube)	Soodsgráüwö	
absperren / zusperren	dsou-schbián	dsou-gschbiád
abstechen	ooschdechng	oogschdochng
acht	achd	
Acht Uhr	achde in dá fráí	
achthundert	achdhunnád	

achtundzwanzig	achdádswandsg	
achtzehn	achdsieá	
Achtzehn Uhr	segse oumds	
achtzig	achdsg	
Acker / Feld	Aggá	A+ggálá
Allerheiligen	Alláha+ling	
Allerseelen	Allásöön	
Als Armenhäusler reihum im Dorf Essen gehen	dsächád umgái	dsächád umgangá
alter sich unsicher beweg. o. hinfälliger Mann	aüdá Schladdará	
an Fieber leiden / glühen	gláián	gláiád
anbraten	a(n)h-broun	a(n)h-broun
anbrennen	a(n)h-breená	a(n)h-breend
anders	a(n)hn-dáschd	
angeschlagen, eingedellt	mauggárád / mauggád	
Angestellte am Bauernhof (Knecht/Magd usw.)	Äihaldn	
anheizen (bei Kälte z.B. in der Stube)	a+(n)h-schián	a+(n)h.gschiád
annähen	a(n)h-na+hn	a(n)h-gna+hd
Antriebsriemen (zur Kraftübertragung vom Elektromotor zu den Maschinen)	Remmá	Remmálá
Anzündholz bündel	Buschn	
Anzündholz hacken (und zusammenbinden)	buschn-hauá	buschn-khaud
Apfel	Abfö (Öbfö)	A+pfálá
Apfelaufwurf	Apfödiidschn / Öpfödiidschn	
Arbeit im Kuhstall	schdoüa+wán	
ärgern (stark und nachhaltig auch körperlich)	drangsálián	drangsáliád
Arm	Oám	
Armbeuge am Schultergelenk	Áigsn	Aigsl (Aigslá)
Arzt	Doggdá	
aua	ha+ssálou	
Auf Boden gefallene	áichán	goichád

Getreideähren sammeln		
auf einem Wagen / in einem Auto platz nehmen	a+fhoggng	a+fghoggd
auf jemanden hören / jemandem zuhören	luusn	gluusd
auf Knien rutschen	huudschn	khuuschd
aufdrehen (Wasser)	a+fdra+hn	
aufgestellte Getreidegarbe	Droima+(n)l (Droima+(n)lá)	
aufgiesen (z.B. Braten)	a+fgáissn	a+f-gossn
aufhängen	a+fhengng	a+fghengd
Aufladen (z.B. Heu)	a+floon	a+fglloon
aufschreiben	a+fschrääm	a+fgschriim
aufstehen (morgens aus dem Bett)	a+fschdaí	
aufstehen (vom sitzen)	a+fschdaí	
aus Böhmen stammende Person	Bäimagg	
ausbluten (z.B. bei der Hausschlachtung)	a+sbloun	a+sbloud
ausbreiten (z.B. Mist)	broin	
ausgebratenes Fett	Bra+hlfeddn	
ausgraben	a+sgroom	a+sgroom
ausmisten	a+smisdn	a+sgmisd
ausnehmen (von Fischen)	a+s-nemmá	a+s-gnummá
Ausschlag / Mitesser / Pickel	Biiwála	
ausschütteln	a+sbääln	a+sbääld
austrocknen (betrifft Holz -> i.d.R. Fässer)	dsläigsn	dsläigs
Axt	Haggá	
Backe / Wange	Baggá	
backen	bachng	bachng
Bäcker / Bäckerin	Begg / Begge	
Bader / Friseur // Baderin / Friseuse	Boodá / Boodáre	
Badewanne	Boh-wahná	Bohwa+(n)hl (Bohwa+(n)hlá)
bald	baaü	
Ballen (auf der Heugabel beim Aufladen oder beim Transport)	Bauschn	

in der Scheune auf den Heuboden – auch mittels Heuaufzug)		
Bart	Boád	
Base, Tante oder entfernte Verwandte	Ba+hsl	
Bauchschmerzen	Bauchwài	
bäuerliches Sonntagsgericht (Süß- oder Sauerkraut mit Schweinebauch)	Graudáfläsch	
Baum	Bámm (Báim)	Báömö (Báömlá)
Bäurin / Bauer	Bääre / Bauá (Bauàn)	
Bauwerk über Kellerabgang	Kölláhois	
Beerdigung / Trauerfeier	Lächd	
Beere	Biál (Biálá)	
Beet / kleiner Acker	Beddl (Beddlá)	
Befestigungsstange über Heuwagen	Wiesch-ba+m (Wiesch-báim)	
bei Kälte	huschálá	
Beil	Ha+ggl (Ha+gglá)	
Beisammensein nach Trauerfeier (oftmals sehr gesellig)	Lächdrungg	
Besenbinder / Bürstenmacher	Biáschnbindá	
Bestimmte langstielige Grassorte	Schmöllán	
Bett	Bed-schdood	
Bettbezug	Bed-dsáichá	
Bettbezug	Bedd-dsáichá	
Bettnässer	Bed-säuchá	
Beule	Heánl	
Biene	Bii(n) / Biiná	Biínálá
Bier	Báiá	
Binsen	Bindsá	Bindsálá
Birke	Biágá	Biágálá
Birne	Bián	Biá(n)l (Biánlá)
Blase (Urin)	Blousn	
Blasen (z.B. ein Musikinstrum.)	blousn	

Blätter (einzelne) von Runkelrüben abzupfen / Winterrübsen ernten	ráum-groosn	ráum-groosd
blau	blau	
blöde	bláid	
Blödmann	Bláil	
Blutwurst	Bloud-wuáschd (Bloudwiáschd)	
Boden (Erde)	Buun (Biin)	
Böhmen (Volk)	Bäimagng	
Bohnen	Bouná	
Bohnen	Bouná	Bounálá
Braten	Broun	
braten	broun	broun
Brathähnchen / kleiner Hahn	Giigálá	
Bratrohr (des Herdes)	Räián	
Bratwurst	Broudwuáschd (Broudwíáschd)	Broudwíáschdl (Broudwíáschdlá)
Bratwurstgehäck	Broudwuáschdka+k	
braun	brau(n)h	
brechen	brechng	brochng
Brechen / sich übergeben	schbää	gschbiá
Bremse / dicke Stechfliege	Bremmá	
Bremse / dicke Stechfliege	Bremmá	
brennen	breená	breend
Brennnessel	Brennessl	
Brett	Breel (Breelá)	
Breze	Breedsn	
Brombeere	Grodsbá	Grodsbálá
Brösel	Bräisla	
bröseln	bräisln	
Brot	Broud	
Brot in ovaler Form	Kibf	Kibfö (Kibflá)
Brot in runder Form	Loáb (Loib)	Loiwö (Loiwlá)
Brotanschnitt / Brotrest	Schda+dsl (Schda+dslá)	
Brotsuppe (zubereiten)	Wassá-subbm (a+hschnähñ)	
Brotteig zum Backen in den	äi-scháissn	a+gschossn

Backofen schieben		
Brücke	Brugg	Briggl (Brigglá)
Bruder	Broudá (Bráidá)	
Brühe	Brái	
Brühe / Soße / flüssiger Anteil der Suppe	Bráii	
Brühe in der bei der Hausschlachtung die Innereien, Teile des Speck und des Fleisches, die daraus hergestellten Brühwürste und Presssäcke gekocht werden.	Wuáschd-subbm	
brüten	bráin	
Bübchen	Báüwö (Báüwlá)	
Buche	Báuchá	Báuchálá
Bügeleisen	Biigl-äsn	
bügeln	biigln	biigld
Bühne	Biiná	
Bulle / Stier	Schdáíá	Schdáíálá
Bürgermeister	Biácháma+sdá	
Bürste	Biáschn	
Bürste (z.B. Malerbürste)	Biáschn	
Butter herstellen	a+s-ráíán	a+s-gráíád
Butterfass	Buddáfoos	Buddáfa+ssl
ca. 15 cm langer Zimmermannsnagel	Bfenningnoogl	
da / dort / hier	dou	
Dachsparren	Schba+hn	
dahin / dorthin	dou-hii	
danach / nachher	nouchheá /nouchádlá	
dann	nou	
dann / nachher	nou	
Daumen	Da+mmá	
dazu	dádsou	
Deichsel (des Wagens)	Däsdl	
Delle	Mauggán	Mauggálá
den Blasiussegen erteilen (am	bla+sln	bla+sld

3. Februar)		
dennoch / trotzdem	drodsdeem	
der Länge nach	dálängsd nouch	
deshalb / deswegen	desweeng	
die Nachbarn / Verwandten zur Beerd. einladen	lächdbehn	
Dienstag	Iáddá	
dieses Jahr / heuer	hää	
Donnerstag	Dunáschdá	
Dorfhaus ~ Treffpunkt der Jugend	Doáfhaus	
dort drüben	dou-dreám	
dort hinauf	dou-a+ffe	
dort hinaus	dou-a+sse	
dort hinüber	dou-umme	
dort hinunter	dou-oiche	
dort unten	dou-drundn	
Dose / Büchse	Bign	Bigsl (Bigslá)
draußen	dra+ss / dra+ssn	
drei	drää	
Drei Uhr	dräh in dá fráí	
dreihundert	drähunnád	
dreimal	dräämaü	
dreissig	drässg	
dreiundzwanzig	dräädswandsg	
Dreiundzwanzig Uhr	áüfe nachds	
dreizehn	drädsiá	
Dreizehn Uhr	oáns	
drinnen	drinn / drinná	
drüben	dreám	
drücken (bei zu kleinen Schuhen)	druggng	druggd
düngen	dummá	dummd
Dünger	Dumm	
dunkel	dungl	
dunkelgrün	dunglgrái	

durch den Fleischwolf lassen	duách-dra+hn	duách-dra+hd
Durchfall	d'Schässn	
durchgehende Stange unter Wagen	Langwie	
durchtriebene Frau (nicht nur negativ)	Bridschn	
durchtriebene Frau (nicht nur negativ)	Ma+ds	
durchtriebene Frau (nicht nur negativ)	Schwöllán	
ebenfalls	a+h	
Eber	Ewá	
Egge	Iich	
eggen	ingá	gingád
Ei	Oá (Oiá)	Oiálá
Eiche	Oichá	Oichálá
Eiche einzeln	Oichárähs	
eilen, dringend sein	brässián	
Eimer	Oimá	Oimálá
Ein Uhr	oáns in dá fráí	
Einbrenne	A+h-breende	
einbrocken (Suppe)	a+broggá	a+broggd
eindreiviertel	oandrähvái	
Eine Garbe gedroschenes Getreide	Schied Schdrouh	
eine Lage Heu (beim beladen)	Legg	
eine Million	á'Müillion	
eine Stunde lang	á Schduund lang	
eineinhalb	oánáhalf	
eineinviertel	oánávái	
ingedellt / angeschlagen	mauggárád	
ehundert	hunnád	
ehunderttausend	hunnádausnd	
einmal	oámaü	
eins	oáns	
einsperren	a+(n)h-schbián	a+(n)h-gschbiád

einstreuen (im Stall meist eine Strohunterlage)	a+(n)h-schdra+hn	a+(n)h-gschdra+hd
eintausend	dausnd	
einunddreissig (weiter wie zwanzig)	oánádrässg (weiter wie zwanzig)	
einundzwanzig	oánádswandsg	
Einundzwanzig Uhr	náine a+f dnochd	
Eisenkeile	Ääsáka+ü	
eisern / mit großem Durchhaltevermögen	ääsán	
eisigste Kälte	ääs-kiisl-koüd	
eiskalt	ääs-koüd	
elf	áüf	
Elf Uhr	áüfe midooch	
Ellbogen	Öllábuung (Öllábieng)	
entasten (Bäume)	a+snasdn	a+sgnasd
Ente	A+ndn	A+ndl (A+ndlá)
entkommen	a+skummá	
entzündete (Horn-)Hautspalte	Kiinsn	Kiinsl (Kiinslá)
erhitztes, gerötetes Gesicht, auch an Fieber leiden	(án) Goudará (a+fhom)	
Erpel	A+ndárich	
erschlagen	dáschloong	dáschloong
Erste Furche in der Mitte des Feldes ziehen, wenn das Feld zusammen geackert wird.	schwafuáchn	schwafuáchn
erstes Glockengeläut vor dem Gottesdienst	s'ershd-läddn	s'ershd-gliddn
essen	essn	gessn
Euter	Äddá	
ewig	äiwe	
fahren	foán	gfoán
fahren	foán	
farbig	fa+hwe	
farbig	fa+hwe	
Färse	Kalm (Kalmá)	

Fass	Foos (Fa+sslá)	Fa+ssl (Fa+sslá)
Feines, junges Gras	Gra+sl	
feinkrümelig	glouá	
Feld	Fööd (Föödá)	
Feldende (quer geackert)	Ohwandà	
Feldrain	Roán	
Ferkel	Fa+ggl	
fett o. gut gewachsen (Rüben)	schmoüdsád	
feucht	fächd	
Feuer anmachen (auch im Sommer z.B. den Kartoffelkocher)	a(n)h-schián	a(n)h-gschiád
Fichte	Fáichdn	Fáichdl
Finger	Fingá	Fingálá
Finger (abwertend)	Grüffö	
Fingernagel	Fingánoogl	
finster / dunkel	finsdá	
Fleisch	Fläsch	
Fleischteile am Rücken des Schweins	Houchrugg	
Föhre	Feerá	Feerálá
folgendermaßen / so	ásuu	
forsche Erwiderung / streiten	á Schnuudán a(n)hengng	à Schnuudán a(n)ghengd
Freitag	Frähdá	
Freizeit / kein Druck	Luusam	
Freudenschrei bei Kirchweih	gougsn	gougsd
freuen	frää	
Frisch gebacken(es Brot)	nääbachá(s Broud)	
froh	frouch	
Fronleichnam	Brangádooch	
Fronleichnam (wörtlich: Kränzleinstag)	Gra+ndslás-dooch	
Frosch	Fruusch (Fresch)	Freschl (Freschlá)
fündzig	fuchdsg	
Fünf Uhr	fiemfe in da fráí	
fünfhundert	fiimfhunnád	

fünfundzwanzig	fiimfádswandsg	
fünfzehn	fuchdsiá	
Fünfzehn Uhr	dräh	
Furt (durch einen Bach oder Fluss)	Fuád	
Furunkel, entzündeter nässender Pickel	Oás (Ois)	
Fuß (auch gesamtes Bein)	Fous (Fáis)	Fáissl (Fáisslá)
Futter / Stroh schneiden	hoüm-schnäh	hoüm-gschiin
füttern	fáiddán	gfáidád
Gabel	Gawö	Ga+hwálá
Gabel	Gawö	
gabeln (meist auf Heuwagen oder Heustock)	schbissn	gschbissd
Gans	Gaans (Geens)	Ga+nsl (Ga+nslá)
Gänserich	Gaansá	
Gänseschar	Geens-ha+dd	
ganz kleine Stücke abschneiden (lustlos essen)	dseefán / rum-dseefán	dseefád / rum-dseefád
gebären	obindnd	obundn
geflochtener Rückenkorb	Keám	
Geflochtener Rückenkorb	Keám	
Geflügelbrut initiieren	a(n)h-sedsn	a(n)h-gsedsd
gehen	gái	gangá
gehen / aufgehen (Brot- o. Kuchenteig)	a+fgái	a+f-gangá
gekochte (Schweine-)Niere	Náiálá	
gelb	gáüb	
Gemeindearbeit verrichten (Schneeräumen, Straßenbau, Gemeindewald)	gmoi-a+wán	gmoi-ga+wád
genauso	a+h-su / a+h-ásuu	
Gerste	Geáschn	
geruhsam / zufrieden	grölle	
geschafft, erschöpft, fiebrig, zu ruhig	da+hse	
geschäftig	umáisse	

Geschenkübergabe an Neugeborene und die Mutter	Segswochádrohng	
Geschenkübergabe bei Hochzeit (über den Tisch wird dem Brautpaar das Geschenk – meist ein Geldkuvert - gereicht und danach kurz angestoßen)	iwán Diisch schengng	Iwán Diisch gschengd
geschlagen werden	Fodsn gráing	
geschwächt	haude	
geschwächt sein	haude báránandá	
Gesindel	Ba+ga+sch	
gesund	gsuund	
Getreide / Getreidefeld	Droi (Droidá)	
Getreide in Säcken auf den Speicher tragen.	droia+fdroong	droia+fdroong
Getreidesack	Droisoog (Droisegg)	Droisa+ggl (Droisa+gglá)
Getreidesense	Droimodára	
Getreidespeicher	Droibuun (Droibiin)	
getrockn. Gänseflügel als Kehrbesen	Fledáwiesch	
getrocknete Früchte	Huudsl	
Gewicht zulegen (auseinander gehen)	a+sána(n)dá gái	
giesen	gáissn	gossn
Gieskanne	Schbrenng-schdiádsn	
Glas	Gloos (Glesá)	Gla+sl (Gla+slá)
Gläschen (Schnaps)	Schda+mm-bálá	
glatt (eisglätte)	ha+ü	
Glatze	Bladdn	Bla+ddl (Bla+ddlá)
glatzköpfig	bladdárad	
Glocke	Gloggá	
Glockengeläut kurz vor Gottesdienstbeginn	dsam-láddn	dsam-gliddn
Glück	Glig	
glühen	gláián	gláiád
glühen	gláián	
Glut	Gloud	
Goldammer	A+mmáling	

graben	groom	groom
Graben	Groom	Gra+wö (Gra+wlá)
Gras	Groos	
Gras für Hasen	Hoosá-groos	
Grashüpfer	Grooshupfá	
Griesnockerl	Gráis-noggálá	
Griff	Henggl	
große Blutwurst	Bsundsn	
große Wanne	Schoof	Scha+ffö (Scha+fflá)
große zweizinkige Gabel	Schbiis	
Großer Korb	Grädsn	
Großer Wiesenknopf	Baumbálá	
Großes hinteres Waagscheid	Ridschääd (Ridschäälá)	
Großmutter	Ah(n)fálá	
Großvater	Ha+hl	
Grummet	Grammád	
grün	grái	
Gründonnerstag	Gráidunáschdá	
grüßen	gráissn	gráissd
Haare	Houá	
Hacke mit Schneide zur Baumpflanzung	Bflaans-hauá	
Hackeklotz / Haublock	Hauschduug	
hacken	hauá	khaud
hacken (Bodenauflockerung und unkrautjäten)	hauá	khaud
Hals	Hoüs	
Halskette	Hoüskiil	
Halsschmerzen	Hoüswái	
Hammer	Hammá	Ha+mmálá
Hand	Hend	Ha+ndl (Ha+ndlá)
Handbesen	Kiáwiesch	
Hände	Bradsn	
Handpferd	Handga+ü	
Handschuhe	Ha+hnschá	Ha+nschálá

hart	hiádd	
harzdurchränkter Holzspahn	Kii(n)spa+h	
Hase	Hoos (Hoosn)	Ha+sl (Ha+slá)
Haselnuss(strauch)	Hosl	
häufeln (Arbeit bei Kartoffelanbau)	häffön	khäfföd
Häufelpflug	Häffö-pfláuch (Häffö-pflaích)	
Hausflur	Deená	
Haut	Haud	
Hautentzündung meist an den Füßen aufgrund mangelnder Hygiene	Ba+mha+ggl	
Hebamme	Hiiwang	
Hefeteig / Kuchenteig bereiten	a(n)h-machng	a(n)h-gmachd
Hefeteig in Pfanne	Hofámah(n)	
Hefezopf (Gebäck)	Dsubf (Desbf)	Dsöpfö (Dsebflá)
Hefezopf (mindestens 2 m lang wird bei Hochzeit vom Paten des Bräutigams auf einem Holzbrett dem Brautpaar geschenkt – wird mit Musik zur Hochzeitsfeier getragen)	Schbiidsweech (huün)	
Heidelbeere	Dschwaüdschbá	Dschaüdschbálá
heiser	hoüsá	
heiß	hoás	
hell	háü	
hellgelb	háügäüb	
Hemd	Hemmád (Hemmádá)	Hemmálá
Hemdknopf	Hemmád-gnöbfö (Hemmád-gnebflá)	
herausdrücken (z.B. Senf aber auch die Wahrheit)	ra+s-druggng	ra+sdruggd
Herd	Heád	
Hering(sbrühe)	Ha+ring(brái)	
herum	rumm	
herumschmusen / aber auch untreu sein	rum-bussián	rum-bussiád
herumschreien	bleán	bleád

herunter	roo	
Heu	Hää	
Heu / Grummet (allgemein)	Fouddá	
Heu auf Wagen plazieren / laden	lohn	glohn
Heuaufzug	Hää-a+fdsuch (Hää-a+fdsiech)	
Heubock (Lagerung des Heus über Bodenniveau zum Schutz vor Bodennässe)	Hoindsn	
Heuboden	Hääbuun	
heuen	hääng	khäggd
Heugabel	Hää-gawö	
Heustock	Hää-schduug (Hääschdeg)	
heute	háind	
Heuwagen	Hää-wong (Hää-weeng)	
hierher	dou-heá	
Himbeere	Hoimbá	Hoimbálá
hin und her bewegen (bei zu großen Schuhen) / Sexualakt	fiiln	gfiild
hinauf / aufwärts	a+ffewa+ds	
hinaus	a+sse	
hinaus (wärts – insbesondere auch für den Wechsel der Jahreszeiten z.B. wenn der Winter langsam endet)	a+ssewa+ds	
hindurch / durch	duách	
hinein	ái(n)che	
hinten	hindn	
hinterhältiger Schleimer	Agsl-drochá	
Hintern / Po	Oásch	Eáschl
hinüber	umme	
hinüber	ummewa+ds	
hinunter (allmählich - den Hügel hinunter)	oiwa+ds	
hinunter (steil - in den Keller)	oiche	
Hirsch	Hiásch (Hiáschn)	
Hirte / Dorfhirte	Háidá	

hoch	háuch	
hoch / hinauf	a+ffe	
Hochzeit	Hougsád	
Hochzeitlader	Hougsádloodá	
hohe Mitte beim zusammen geackerten Feld	Houchkamm	
Holz schälen	schäbsn	gschäbsd
Holzboden des Heubodens	Bräddn	
hölzern	hüdsá / hüdsán	
Holzhammer	Huidshammá	Hiudsha+mmálá
hören / lauschen	luusn	gluusd
Horn	Heánl (Heánla)	
Hose	Huusn	Hiisl (Hiislá)
Hühnerkot	Heená-dreeg	Heenádreggl (Heenádregglá)
Hühnerstall	Heenáschdoü (Heená-schda+ü)	
Hund	Huund (Hundd)	
hüpfen	hubfm	khubfd
husten (die/der leidet an Husten)	grödsn (dáí/deá houd d'Grödsn)	grödsd
Hut	Gogs	
Hut	Houd (Háid)	
hüten	háin	kháid
Im Feld tieferliegendes, vernässtes Areal	Dächá	Dächálá
Im Kuhfell verhärtete Kotreste	Glambàn	Gla+mbálá
Immo-Versteigerung (wegen Überschuldung)	vá-gand weán (vergant werden)	vá-gand woán
In einer Stunde	innárá Schduund	
In jeder Hinsicht dreckige Frau	Dsuchdl	
Innereien eines Tieres	Ba+hds(e)	
Jacke / Joppe	Jubbm	
Jauche	Ool	
Jauchefass	Ool-foos (Ool-fessá)	Ool-fa+ssl (Oolfa+sslá)
Jauchegrube	Ool-gráum	Ool-gráüwö (Ool-gráiwlá)
Jaucheschöpfer	Ool-schebfá	
Jauchewagen	Ool-woong (Ool-weeng)	Ool-wa+gl (Ool-wa+glá)

jemanden verspotten	gschbudhafd sa+h(n)	
jetzt	áids / áidsá	
Junge	Bou (Boum)	
junger Bursche (abwertend)	Schdeengl	
Kalb / Kälbchen	Käwö (Käwlá)	
kalt	koüd	
Kamm	Ka+mbö	
Kämpfen, raufen	ra+ffm	gra+ffd
Kandiszucker	Ka(n)hl-dsuggá	
Karfreitag	Koáfrädá	
Karpfen	Ka+pfa+	Ka+pfálá
Karten spielen	ka+ddln	ka+ddld
Kartoffel	Eábeán	
Kartoffel hacken	eábeán-hauá	eábeán-khaud
Kartoffeldamm	Biifang	
Kartoffelhacke	Gra+ü	
Kartoffelkeller	Eábeán-köllá	
Kartoffelkocher	Eábeán-dempfá	
Kartoffelkräuter	Eábeángrädá	Eábeágrädálá
Kartoffelpflanze (inklusive der in der Erde verborgenen Früchte)	Eábeánschuug (Ebeánschegg)	Eábeánschegg (Eábeánschegglá)
Kartoffelpüree	Eábeánbräh	
Kartoffelsack (aus Jute)	Eábeánsoog (Eábeánsegg)	Eábeánsa+ggl (Eábeánsa+gglá)
Kartoffeltriebe entfernen	eábeán-oodsupfm	eábeán-odsubfd
Kastanien	Kisdn / Kesdn	
Kater	Beembára	
Katze	Kads (Kadsn)	Ka+dsl (K+adslá)
Kehrrechtschaufel	Kiárádscha+fö	
Keil	Ka+ü	Ka+lá
Keller	Köllá	
Kette	Kiil	
Kettensäge	Modoá-seech	
Kind (abwertend, da wörtlich Kropf)	Gruubf (Grebfi)	
Kind (abwertend)	Baangárád (Bangárádn)	

kindisch	pfäidisch	
Kirchlicher Dienst	Hümmö-, Gräds- und Fah(n)nádrochá	
Kirchweih	Kiáwá	
Kirchweihbaum	Kiáwába+mm (Kiáwábáim)	
Kirchweihbursche	Kiáwábou (Kiáwáboum)	Kiáwábáüwö (Kiáwábáüwlá)
Kirchweihlieder	Kiáwáliid (Kiáwáliidá)	Kiáwáliil
Kirchweihmädchen	Kiáwámoil (Kiáwámoilá)	
Kirsche	Ka+schn (Ka+schá)	
Klarinette	Gla+náid	
Klauen (schneiden – bei Rindern, Schafen)	Glouá (schähn)	Glouálá
kleben	bichng	bichd
Klee	Glái	
Kleid	Gloád (Gloidá)	Gloil (Gloilá)
Kleiderschrank	Kasdn (Ka+sdn)	Ka+sdl (Ka+sdlá)
Kleiderschrank	Kasdn (Ka+sdn)	Ka+sdl (Ka+sdlá)
Kleiderschürze	Gloidáschuáds (Gloidáschiáds)	
klein	glóá	
Kleinbauer	Kái-bridschá	
kleine Menge Gras ernten	groosn	grassd
Kleine Metallwanne (z.B. für Mörtel oder Löschkalk)	Koufdn	
kleine verschließbare Öffnung der Hühnerstalltür	Heená-luuch (Heená-lechá)	Heená-lechl (Heená-lechlá)
kleiner Getränkeest im Glas	Noichálá	
Kleiner Korb	Grädsl (Grädslá)	
Kleiner Rand eines Brotes	Rangán	Ra+gnálá
Kleiner Rest in Glas / Krug / Flasche	Noichálá	
kleines Flurstück	Rang-gán	
Kleines Gebäck an Allerheiligen (in Zopfform)	Alláha+ling-schbidsl (Alláha+lings-chbidslá)	
Klöse / Knödel / Kartoffelknödel / Semmelknödel	Gles / Gniilá / Eábeangles / Sömögles	Gniidálá
Klumpen verfestigter Ackererde	Schroün	

Knauser	Hungáläädá	
Kneul (Wolle)	Gnuug (Gneg)	
Knie	Gnái	
Knöchel	Gnechl /Gneggl	
Knochen	Boa(n)	Boiná
Kochbereich des Holzherdes	Ufá-bladdn	
kochen / sieden	sáiin	gsuun
Kochlöffel	Ku-löffö	
Kommando beim schweren Heben	hou--rugg	
Kopf	Kubf (Kebf)	Köbfö (Kebflá)
Kopf (auch großer Kopf)	Bölle (drimmá Kepf)	
kopflös / nicht zu bremsen / rücksichtslos	siárád / siáre	
Kopfschmerzen	Kubfwái	
Kopftuch	Kubfdáichl Kubfdáichlá)	
koten	schässn	gschissn
Krank aussehen	dsäbfád	
Krankensalbung (versehen)	vásehng	vásehng
Kraut	Graud	
kreuzweise	iwá-dsweách	
Kropf	Gruubf (Grebff)	Gröbfö
Kröte / dicker Frosch	Hiedsch	
Krücke (Gehhilfe)	Gruggá	
Krug	Grouch (Gráich)	Gráigl (Gráiglá)
Kruste bei Backwaren (auch Schmutzränder)	Briindsl	
Küche	Kuchá	
Küchel	Káichl (Káichlá)	
Kuchen	Kouchá	
Kuh	Káu (Kái)	
Kühe bei der Arbeit führen	mehná (franz. Richtung geben)	gmehnd
Kuhschwanz	Kouschwands (Káischwa+nds)	
Kuhstall	Káischdoü (Káischda+ü)	
Kuhstall	Kouschdoü (Káischda+ü)	
Küken	Dsiiwálá	

Kurze Hose	Gnáibundhuusn	
Kutsche	Scheesn	Scheesl (Scheeslá)
Lakritz	Beándreeg (Beándregg)	Beándreggl (Beándregglá)
lange genug warten (i.S. früher oder später kriegen wir sie alle)	dáwa+ddn	dáwa+dd
Lärche	La+chálá	
laufen	la+ffm	gloffm
Leberknödel	Lewá-gniel (Lewá-gnielá)	
Leberwurst	Lewá-wuáschd (Lewá-wiáschd)	Lewá-wiáschdl (Lewá-wiáschlá)
Lehm	Loám	
lehmig	loáme	
Leibchen / ärmellose Weste	Läwö (Läwlá)	
Leiter	Loidán	Loiddálá
letztes Jahr	feán	
Liebling, Schätzchen	Schoodsl	
lila	lilla	
Linde	Lindn(ba+m)	
links	wüsdá	
links (Befehl an Kühe bei Arbeit)	wüsdá	
Loch	Luuch (Lechá)	Lechl (Lechlá)
Löffel	Löffö	Leffálá
Löschkalk	Koich	
Luder	Loudá	
lügen	láing	
Lügner	Láingbääl	
Mädchen	Moil (Moilá)	
Mädchen (abwertend)	Bign	
Magd	Moád (Moi)	
Magen / Bauch	Moong (Miing)	
Magen- / Bauchschmerzen	Moongwái	
mähen / abmähen	ma+hn	gma+hd
Mahlzeit beim mähen	Moo-subm	Moo-sübbö
Mais	Määs	
Mais	Mähs	

Matratze / Strohsack	Schdrou-soog (Schdrousegg)	
Maul (Schimpflwort)	Schlabbán	
Maurer	Mauará	
Maus	Maus (Mäas)	Määsl
melken	máögng	gmoigng
Melkmaschine	Máögma+schiiiná	
Messer	Messá	Messálá
Milch	Müüch	
Mist	Miisd	
Mist	Miisd	
Mist	Miisd	
Mist auf dem Feld verteilen	miisd-broin	miisd-boid
Mistgabel	Miisd-gawö	
Mistverfestigungsgerät	Miisd-bridschen	Miisd-bridschl (Miisdbridschlá)
Mistwagen	Miisd-woong (Miisd-wa+ng)	Miisd-wa+gl (Miisd-wa+glá)
Mistwagen	Miisd-woong	Miisd-wa+gl (Miisd-wa+glá)
mit dem Mund berühren (i.S. von abbeissen)	a(n)h-schnuuln	a(n)-gschnuuld
Mittwoch	Miggá	
Möhre	Göllároum	Göllaráüwö (Göllaráiwlá)
Möhre (gelbe Rübe)	Göllároum	
Montag	Ma+hndá	
Moos	Moos	
Moped / Motorrad	Mobeed	
Motorrad der Marke Victoria	Viggi	
Mund (meist negativ – oft mit frech verbunden)	Goschn	
Mund / Maul	Ma+üh	
Mund, Schnute (v.a. negativ, jedoch nicht auss.)	Schnuudán	
Musik u. o. Kapelle	Muuse	
Mutter	Muá dá	
Mütze / Kappe	Kabbm	Ka+bbö (Ka+bblá)
Na sowas	áuálá	
nach dort hinten	dou-hindde	
Nach einer Stunde	nouchará Schduund	

nachdem	wái	
nachdenken	sinián	gsiniád
nachlässiger Kerl	Schloifará	
nachmittags	am Nammidooch	
Nacht vor Lichtmeß (Ende des Arbeitsvertrags bei bäuerlichen Angestellten)	Schoilnoochd	
Nachttisch	Noochd-ka+sdl	
Nachttopf	Noochd-hoofá	
Nachttopf	Noochdhoofá (Noochhiefá)	
nackt	naggád	
Nagel	Nogl (Neegl)	Na+chálá
nähen	na+hn	
Näherin / Schneiderin	Na+hdáre	
Nase	Noosn	Na+sl (Na+slá)
nass	noos	
nass etwas sumpfig (Wiese)	soáre (Wiesn)	
Nebel	Näwö	
neblich	näwlich	
Nelken	Na+chálá	
neun	nái	
Neun Uhr	náine in dá fráí	
neunhundert	náihunnád	
neunundzwanzig	náináds wandsg	
neunzehn	náindsiá	
Neunzehn Uhr	sieme oumds	
neunzig	náindsg	
nicht sitzen bleiben können, unruhig sein	koán hoggádn hom	
nicken	muggng	gmuggd
nirgendwo	náicháds	
Nörgler	Soodará	
Null Uhr	dswöfe nachds	
oben	drumm / drummá	
Ochse	Ogs (Ogsn)	
Öffnung im Boden (hier wurde	Bräddnluch	

das Heu/Stroh unten auf die Tenne gegabelt)		
oft / ständig	alláwa+ü	
öfters	efdá	
Ohr(muschel)	Ouán(wa+schl)	
Ohrwurm / Insekt mit Schere am Hinterteil	Ouánhüllá	
orange	ora+sch	
Osterhase	Ousdáhoos	
Ostermontag	Ousdá-ma+ndá	
Ostern	Ousdán	
Osternacht	Ousdá-noochd	
Östlicher Teil des pavelsbacher Ortskerns (Hs.Nrn. 59 - 83)	Uwádoáf	
Pate	Duud	
Patenfamilie (früher auf dem Dorf üblich)	Gvaddálääd	
Patenkind	Duul	
Pater (Mönch - aus dem Kloster Freystadt)	Ba+hdá	
Pech	Beech	
Petersilie	Báiddálá	
Pfanne	Bfaa(n)ná	
Pfarrer / Geistlicher	Pfoára	
Pferd	Ga+ü	
Pferd (liebepoll)	Ha+ddá	Ha+ddálá
Pflug	Pfláuch (Pfláich)	
pflügen	aggán	gaggád
Pfütze	Dadschn	Da+dschl (Da+dschlá)
Pilz	Büsn	
pinkeln	brundsn	brundsd
Pinsel	Beensl	
Pobacke	Oáschbaggá	
Polizist (jeder Art)	Scha+nda+hm	
Postbote	Bosdára	
Postbote	Bosdbuud	

Preißelbeeren	Möö-bialá	
Presssack	Bressog (Bresseg)	
Prügel / Schläge	Briigl	
pubsen / furzen	oán foán loun	
Puppe	Doggá	
putzen (Haus oder Tier)	budsn	budsd
Rainfarn	Loiwlá	
räuchern (Würste)	rächán (Wiáschd)	grächád
raufen	ra+fm	gra+ffd
Rebhuhn	Reebhe(n)l (Reebhe(n)lá)	
Rechen	Rechá	Rechálá
rechen	rechán	grechád
rechts	hodd	
rechts (Befehl an Kühe bei Arbeit)	hodd	
reden / plaudern	blaudán	blaudád
Regenschirm	Ba+ddásöü	
Reh	Räich	
Rehbock	Räichbuug (Raíchbegg)	
richtig toll feiern	a+fdsindn	a+fdsundn
Riemenpech / Kontaktmittel für Riemenantriebe	Remmábeechn	
Rinderfutter	Foudára+dsche	
Ring	Fingálá	
Rock	Ruug (Regg)	Reggl (Regglá)
Roggen	Koán	
Rohrnudel	Báinsl (Báinlsá)	
rosa	rosa	
Rosenkranz beten am Abend vor der Beerdigung	wachdn	gwachd
rot	roud	
rotierendes großes Doppelmesser (verkleidet)	Hoüm-ma+schiená	
Rübe	Doáschn	Doáschl
Rübe / Runkelrübe	Roum	Ráüwö (Ráiwólá)
Rübenmühle	Doáschnmaschiiná	

Rücken (auch Buckel)	Buugl	Buchálá
rücken (Holz)	schloipfm (Baumstämme)	gshloibfd
Rücken, Kreuz	Grähds	
Rückenkorb flechten	keám-dsáiná	keám-dsáind
rücksichtslos zusammenraffend sein	gshbudhafd sa+h(n)	
rückwärts	hindárisch	
rückwärts	re-duá	
rühren (i.S. von sich bewegen)	ráián	gráiád
rühren (i.S. von umrühren)	ráián	gráiád
Runkelrübe	Doáschn	Doáschl (Doáschlá)
Runkelrübe	Raaná	Raanálá
Runkelrübe	Rangará	
Sack	Soog (Segg)	Sa+ggl (Sa+gglá)
säen	sa+hn	gsa+hd
Säge	Seech	Seegl
Sägespäne	Seech-spa+(n)h	
Salz	Soüds	
Samstag	Samsdá	
Sandboden	Sandbuun	
sandig	saande	
Sattelpferd	Soolga+ü	
saufen	sa+fm	gsuffm
Schachtelhalme	Kadsá-schwa+nds	Kadsáschwa+ndsl (Kadsáschwa+ndslá)
Schädling / Waldarbeiter	Huidswuám (Huidswiám)	
Schafkopf (bayer. Kartenspiel)	Schoufkupf	
Schafkopf spielen	schoufkupfm	
Schal / Tuch	Bindnd	
Schärfen (Sichel o. Sense)	deengl	deengld
schaukeln	ruudschán	gruudschád
Schemel / Hocker	Scha+mmö	Scha+mmálá
Scheune / Stadel	Schdool (Schda+l)	Schda+dálá
Scheunentor	Schdooldoá (Schdooldea+ra+)	
schlachten (Hausschlachtung)	schlachdn	

Schläfchen	Na+dsl	
schlagen	schloong	gshloong
Schlawiner, Spitzbube	Schlowa+gg (Schlowaggng)	
Schleife	Ma+schn	
Schleife / leicht zu öffnender Knoten	Schla+bfa+	
schließen / abdrehen	oo-dra+hn	oo-dra+hd
Schluckauf	Häddschá	
Schlürfen (z.B. Suppe)	schluufán	gshluufád
Schmalz / ausgelassenes Tierfett	Schmoüds	
Schmerz	Wáiding	
schmerzhafter o. verkrusteter Ausschlag auch in der Mundhöhle	Soá	
Schmied (auch Hufschmied)	Schmie	
schmusen / küssen	bussián	bussiád
Schneewehe (hoch)	Schnái-gwaadá	
Schnittlauch	Oo-schniiling	
Schnittbank mit Halterung für Schnitwerk	Schnieds-schdäu	
Schnitzeln (Runkelrüben)	odsa+gln (Rangárá)	odsa+gld
schnitzeln (Runkelsüben)	dsa+gln (Doáschn)	dsa+gld
Schnitzmesser (mit zwei Griffen links und rechts)	Schnieds-messá	
Schnuller	Dudsl	
Schöpflöffel	Schöpf-löffö	
Schriftdeutsch	Pavelsbacher Dialekt	Substantiv Verkleinerungsform Verb Partizip II
Schriftdeutsch	Pavelsbacher Dialekt	Substantiv Verkleinerungsform Verb Partizip II
Schriftdeutsch	Pavelsbacher Dialekt	
Schrot	Schroud	
Schrotmühle	Schroud müh	
Schrumpfen (Magen oder Körper)	dsamschna+bfm	dsam-gscha+bfd
Schubs	Schudsá	
schubsen	schudsn	gshudsd

Schuhe	Scháuch	Scháigl (Scháiglá)
Schuhmacher / Schuster	Schousdá	
Schulter	Agsl	
Schürze	Pfiadá	
Schürze	Schuáds (Schiáds)	Schiádsl (Schiedslá)
Schüssel	Schissl	Schissálá
schwächlich (Rekonvaleszenz)	näbachá	
Schwaden (Heu)	Schlouán (Häh)	
schwarz	schwoáds	
Schwein	Sau (Sää)	Suggálá
Schwein (weiblich)	Dsuchdl	
Schwein männlich (kastriert)	Beeá	
Schweinegestall	Sääschdoü (Sääschda+ü)	
Schweinegestall	Sauschdoü	
Schweiß (schwitzen)	Schwieds (dou)	
schwer atmen	grässn	
sechs	segs	
Sechs Uhr	segse in dá fráí	
sechshundert	segshunnád	
sechszwanzig	segsádswandsg	
sechzehn	sechdsiá	
Sechzehn Uhr	váiáre	
sechzig	sechds	
sehr	gschää	
Seidel / Halbe / Flasche Bier	Sähl (Sählá) Báíá	
Seife	Soifá	Soifálá
seit einer Stunde	säddará Schduund	
seitdem / seither	säädá	
Sense	Sengsd	
sich als Tagelöhner verdingen	doochlá-a+wán	doochlá-ga+wád
Sichel	Sichl	
Sichelähnliches Metall an langem Stiel zum Herunterreißen von dünnen Ästen (Brennmat.)	Neesd-houng	
Sicherheitsnadel	Schbeá-noul	

sieben	siim	
Sieben Uhr	sieme in dá fráí	
siebenhundert	siimhunnád	
siebenundzwanzig	siemádwandsg	
siebzehn	siewádsiá	
Siebzehn Uhr	fiemfe	
siebzig	siewádsg	
singen	singá	gsungá
Sitzbrett vor dem Taubenschlag	Faalá-breel	
so	suu	
so	nou	
sobald / als	wenn	
Socke	Seggl (Segglá)	
soeben / unlängst	groot	
Sofa	Kannábee	
sofort / gleich	glää	
Sojabohne	Saubáuná	
Sommersprosse	Bremmádreeg (Bremmádreeg)	Bremmádreegl (Bremmádreeglá)
Sonntag	Sundá	
Soße	Soos	
Spahn (auch in Haut eingezogener Holzspahn) Horizontale Stange des Treppengeländers	Schbrissl	Schbrissalá
Späne	Schba+(n)h	
Spiel (Schinkenpatschen → Gebadschder muss erraten wer auf seinen Po geschlagen hat – wurde im Dorfhaus gespielt)	schingng-badschn	schingng-badschd
spielen	doggán	doggád
spielen	schbüün	gschbüüd
spielen (Musik und/oder Karten)	schbüün	gschbüüd
Spielkarten	Ka+ddn	
Spitzbube	Freggá	
Spottlied	Schnoodáhüpfö	

Spurrillen auf dem Weg (Feld / Wiese)	Gloisn / Gloiss	Gloissl (Gloisslá)
stechen	schdechng	gshdochnng
stehendes Kopfhaar	Giigá	
steinig	schdoáne	
Sterben (wird bei Tieren verwandt)	fregng / freggála+nns	
stets	aawá	
Stiefel	Schdüfö	Schdiifálá
Stiege / Treppe	Schdáich / Schdáing	
Stirnjoch für Zugkühe	Bladdn	Bla+ddl (Bla+ddlá)
Stock (Gehhilfe) / Spazierstock	Ma+g-schdeggá	
stopp (Befehl an Kühe bei Arbeit)	Öha+ (auf ö betont)	
stoßen	a(n)-hauá	a(n)-khaud
Straße	Schdrous	Schdra+issl (Schdra+sslá)
Strebekbalken im Dachstuhl	Àigsn	Àigsl (Aigslá)
streiten	dsä-dián	dsä-diád
Strohsack (einfache Matratze)	Schdrou-soog	
Strumpf	Schdrumbf (Schdrimbf)	Schdrümbfö (Schrimpflá)
Stuhl	Schdäu	
Stütze	Büdsá	Büdsálá
stützen	büdsn	büdsd
Sülze	Suüds	
Sumpfgas	Schloon	
Suppe	Subbm	Sübbö (Sibblá)
süßes Kleinkind	Dahsálá	
Tabak	Duwa+g	Duwa+gl
Tagwerk	Dowágg	
Tanne	Danná(ba+m)	
Tanzboden / Tanzfläche	Dansbuhn (Dansbiin)	
tanzen	dansn	dansd
Tanzveranstaltung	Dans	
Taschentuch	Wiisch-dáichl (Wiisch-dáichlá)	
Tasse	Scha+lá	Schálálá
Taube	Daum	Däwö (Däwlá)

Taubenschlag	Daumschlooch (Daumschleech)	
Teil, Klumpen	Broggá	
Tenne	Schdooldeená	
Tiere aus dem Stall führen	a+s-drähm	a+s-driim
Tiere in den Stall führen	a+(n)h-drähm	a+(n)h-driim
Tisch	Diisch (Disch)	Dischl (Dischlá)
Tischdecke	Diischdegg / Diischdeggng	Diischdegggl (Diischdeggglá)
Topf	Hofá (Hifá)	Ha+fálá
Töpfchen / Tiegel	Diigl	Diichálá
Töpfchen mit Ausgieshilfe	Schna+bbm-ha+fálá	
Topfdeckel	Schdiádsn	Schdiádsl
Topfreiniger aus Metall	Buds-rasch	
Totengräber	Doun-growá	
Tragebalken des Dachstuhls	Bfeddn	
tragen	droong	droong
Traktor	Buüdogg	Buüda+gggl
Treffen mit Handarbeit, Gesprächen und Spielen, meist im Dorfhaus.	Sidswa+ü	
Treppe (meist von der Tenne zum Heuboden)	Buunschdáich	
Treppenstufe oder Leitersprosse	Schdapfö	Schda+bfálá
Trinker	Báíá-dümpfö	
Trinkflasche des Säuglings	Luul	
trocken	druggá	
Trommel / Schlagzeug	Drummö	
Trompete	Drumbaídn	Drumbaídl
trotzig	boolisch	
Tuch	Douch	Dáichl (Dáichá)
tun, machen	dáu	
Tüte	Guggán	Guggálá
überhäuft	iwá diwá	
überraschend / auf einmal	dsgläch	
überschnell laufen/reagieren	huds n	khudsd
überevoll, zu viel vom gleichen,	urás	
umgraben	um-groom	um-groom

umhacken	umhauá	um-khaud
umrühren	umráián	umgráiád
unbefruchtetes (Ei)	la+ddá	
ungebremst lachen	khiddán	
ungepflegte Frau	Sau (Sää)	
ungepflegter Mann	Saabeeá (Saubeán)	
ungezogen sein	grebfád	
ungezogenes Kind (wörtlich Kropf)	Gruubf (Grebfi)	
ungezogenes, freches Kind	Baangárád (Bangárádn)	
unhölich	badsád	
unordentliche Frau	Schloul	
unsicher (laufen)	dadschád	
unsicher oder unrund gehen	schra+ggln	gschra+ggld
unten	drundn	
unteres Ende des Hemds	Hemmád-schduug (Hemmád-schdegg)	
Unterhose	Undáhuusn	Undáhiisl (Undáhiislá)
Unterkunft, Dach über dem Kopf, (Eigen-)Heim	Hiáwá	
Unterrock	Undáruug (Undáregg)	Undáreggl (Undáregglá)
unterwegs	a+m Weech	
urspr. Gemeinderat (Bürgermeister, Pfarrer und 3 Beisitzer), später Schimpfwort	Bauánfiimfá	
Vater	Voodá	
verbotene Radfelge	Achdá	
verbrennen	vábreená	vábreend
vermischen	maunschn	gmaunschd
Vermittler (auch Heiratsvermittler)	Schmousá	
Vermittler (insb. auch Heiratsvermittler)	Schmousá	
Vermittlungsprovision (z.B. bei Schweinekauf)	Lägga+f (z.B. Sää-lägga+f)	
verputzen (Wände)	vábudsn	vábudsd
verschwenden	vá-uárousn	

verunstalten	vá-hana+ggln	
Vetter, Onkel oder entfernter Verwandter	Veddá	
viel	vüü	
vier	váiá	
Vier Uhr	váiáre in dá fráí	
Viereck (für Außenwände des Hauses)	Váiáring	
vierhundert	váiáhunnád	
vierundzwanzig	viárádswandsg	
vierzehn	viádsiá	
Vierzehn Uhr	dswoá	
vierzig	viádsg	
Vogel	Vuugl (Viigl)	
Vogel	Vuugl (Viigl)	
Vogelscheuche	Dodáma (Dodáma+nná)	
völlig erschöpft	a+s-dsa+gld	
vom gebrauch dünner Stoff	schiidá	
vor / bevor	voá	
vor den Messern angebrachter Einschub	Hoüm-stáü	
vor kurzem	áidsn	
vorher / zuerst	dseáschd	
vorletztes Jahr	voáfeán	
vormittags	am Voámidooch	
vorne	voán	
vorwärts	viidárisch / viásche	
Vorwärts / los gehts (Befehl an Kühe bei Arbeit)	wüá	
wackelig	ba+dschiále	
Wagen mit Aussteuer der Braut	Kammáwoong (Kammáwa+hng)	
Wagenladung	Foudá	
Wagner	Wongá	
Wald / Holz	Huids	
Wald-Erdbeeren	Roubálá	

Wandlung bei Gottesdienst	Wah(n)ling	
Wandregal für Schüssel	Schisslrehm	
Wanne	Schoof	Scha+ffö (Scha+fflá)
Wäsche	(d')Wesch	
Wäsche bedampfen	a+f-dinsdn	a+fdindsd
Wasserbehälter im Holzherd	Schüffö	
wassergefüllte Schwiele an Hand oder Fuß	Blousn	
Weber	Wewá	
Weg des Priesters (früher meist mit Ministranten) zur Krankensalbung	Vàsehgang	
weh tun /schmerzen	wái dou	wái dou
wehleidig weinen	bleggng	bleggd
weich	woách	
weinen	pfludschn	
weiß	wääs	
weitererzählen (insbes. v. Geheimnissen)	bridschn	bridschd
Weizen	Woids	
Weizenmehl	Kechád	
Wenden (Heu/Grummet)	umschloong	umgschloong
wenig gefüllter Sack	Schdumbf (Schdimpf)	Schdümbfö (Schdimbflá)
wenig vertrauenswürdige Person	Gloifö	
Weste oder Pullover	Dsweedá	
Westlicher Teil des pavelsbacher Ortskerns (Hs.Nrn. 1 - 58)	Undádoáf	
Wie bitte?	Ha+?	
Wiederkäuen bei Rind	Hidruggng	
Wildschwein	Wüdsau (Wüdsää)	
Wirt	Wiád	
Wolle	Wuü	
Wundschorf	Griind	Grindl
Wurst	Wuáschd (Wiáschd)	Wiáschdl (Wiáschdlá)
zahn	hoimle	

Zaungatter / Zauntor	Huád	
Zehe	Dsáíá	Dsáíálá
Zehennagel	Dsáíánoogl (Dsáíáneegl)	
zehn	dsiá	
Zehn Uhr	dsiáne in dá fráí	
zehntausend	dsiádausnd	
zehrende Krankheit	Dsiibf	
Zigarette	Dsigáreddn	Dsigáreddl
Zigarre	Dsiiga+hn	
Zimmermann	Dsimmára	
Zipfelmütze	Dsübföhaum	
Zitat des Götz von Berlichingen	amoáschleggng	
Zitze des Kuheuters	Schdrichá	
Zopf (Haare)	Dsuubf (Dsebf)	Dsöbfö (Döbfálá)
zu locker gewachsener Salat oder Krautkopf	Pfuudschn	
Zucker	Dsuggá	
Zuckerdose	Dsuggábigsn	Dsuggábigsl (Dsuggábigslá)
Zuckerrübe	Dsuggáráum	Dsuggáráüwö (Dsuggáráüwlá)
zupfen	dsupfm	
zur Hochzeitsfeier einladen	hougsádloon	hougsádgloon
zusammenhängen	dsammhengng	dsammghengd
zusammenmischen	dsam-maunschn	dsam-gmaunschd
zusammenraffen	rouchán (auf „u“ betont)	grouchád
zusammenrechnen	Dsam- rächán	
zutraulich	hoimle	
zwanzig	dswandsg	
Zwanzig Uhr	achde oumds	
zwanzigtausend	dswandsgdausnd	
zwei	zwoá	
zwei Ähren auf einem Halm	dswiislde Áichá	
Zwei Uhr	dswoa in dá fráí	
zweihundert	zwoáhunnád	
zweihunderteins	zwoáhunnádoáns	

zweihunderttausend	zwoáhunnausnd	
zweimal	dswóamáü	
zweitausend	zwoádausnd	
zweiundzwanzig	dswóarádswandsg	
Zweiundzwanzig Uhr	dsiáne a+f dnochd	
Zwetschge	Dswädschgá	Dswädschgálá
Zwiebel	Dswüfö	Dswiifálá
zwölf	dswölf	
Zwölf Uhr	dswöfe midooch	